

Für Oesterreich.

[7419.] Um alle Irrungen zu vermeiden, ersuche ich die verehrlichen oesterreichischen Handlungen, bei Anfertigung ihrer Zahlungslisten gef. darauf Rücksicht zu nehmen, dass ich auch dieses Jahr den mir zukommenden Saldo in oesterr. Banknoten effectiv — den Thaler gleich 1 fl. 75 Nkr. gerechnet — acceptire.

Bei dieser günstigen Offerte erwarte ich jedoch meinen vollen Saldo ohne Uebertrag; denn nur dadurch, dass ich die Banknoten in Händen habe und beim Steigen des Curses sogleich verwerthen kann, ist es mir möglich, meinen Verlust zu decken.
Mainz, den 22. März 1863.

Franz Kirchheim.

Für süddeutsche Handlungen.

[7420.] **Bahnmaier's Verlag** (G. Detloff) in Basel verkehrt laut früherer Nachricht seit 1863 nur noch via Leipzig und bittet, dorthin die Mess-Remittenden 1863 zu richten, gegen Vergütung von 1 Nkr pro 1 Pfd. Nicht conuenirenden Falls nimmt für 1863 Herr J. F. Steinkopf in Stuttgart die Remittenden-Pakete noch an.

Für Beachtung!

[7421.] Mit Bezugnahme auf meine den ausgegebenen Transportangaben pr. 1862 beigedruckte Notiz mache ich die verehrlichen Sortimentshandlungen hiermit wiederholt darauf aufmerksam, daß ich Freieremplare meiner Zeitschriften nur bei reiner Saldirung in der Ostermesse gutschreiben kann.
Leipzig, April 1863. **Crust Keil.**

[7422.] In bevorstehender Messe wird unser Commissionär Herr G. E. Schulze in Leipzig die Zahlungen für die Dieterichsche Sort.-Buchh. leisten, für die Verlagsbuchhandlung rechnet unser Schlemmer.

Göttingen, April 1863.

Dieterichsche Buchh.

Uebersetzungs-Anzeige.

[7423.] Die von uns angekündigte Uebersetzung von **Huxley**,
Beweise für die Stellung des Menschen in der Naturgeschichte.
Uebersetzt von
Professor J. Victor Carus,
wird im Verlage von
Vieweg & Sohn in Braunschweig
erscheinen.
London, April 1863.
Williams & Morgate.

[7424.] **Knauth, Machod & Kühne**
Nr. 28 Broad Str. Corner Exchange Place in New-York,
Centralhalle in Leipzig,

erbieten sich zur Vermittelung von Geldangelegenheiten in Amerika und zur Einziehung von Wechseln auf New-York und andere Städte der Union unter Berechnung der günstigsten Course.

[7425.] In der heute erschienenen Europa Nr. 16

wurden folgende Bücher u. s. w. besprochen:
Basler Taschenbuch. 11. Jahrg. — Schweighauser.
Buch der Welt 1863. 1—6. — Hoffmann.
Burtorf, Basler Geschichten. — Schweighauser.
Feierstunden 1863. 1—6. — Hoffmann.
Gruppe, Deutsche Dichter. 2. 3. — Bruckmann.
Janusch, Osterspiele. — Bellmann.
Journal des familles 1863. 2—5. — Hoffmann.
v. Kessel, H. v. Treffenfeld. — Franzen & G.
Kimball, Undercurrents. — Tauchnitz.
v. Kittlig, Vegetationsansichten. 1. — Grieben.
Köpert, Satyr. Epigramme. — Reichardt.
de Musset, Extravagants. — Charpentier.
v. Ortenburg, Krone u. Schwert. — Credner.
Polko, Erinnerungen. — Weber.
St. Winifreds. — A. & Ch. Black.
Schrader, Garten u. Wald. — Luppe.
Schwarz, Blätter a. d. Frauenleben. — Brockh.
Umland, Die Todten von Lustnau. — Gerold.
Williams, Pearls of poesy. — Nolte.

Neue Werke der Literatur, Kunst und Musik, deren Besprechung in der „Europa“ gewünscht wird, werden möglichst schnell nach Erscheinen erbeten. Auch Nachrichten über demnächst erscheinende Neuigkeiten sind willkommen.

Den

Europa-Anzeiger

empfehle ich als das geeignetste Mittel zur allgemeinsten Bekanntmachung von Werken der Literatur, Kunst und Musik in den gebildeten Kreisen des Publicums. Tarife über Inserat- und Beilagegebühren stehen zu Diensten.
Leipzig, den 10. April 1863.

Carl B. Vork.

Zur gef. Beachtung!

[7426.] Ein am 7. d. M. von Herrn Wilhelm Baensch in Leipzig zur Post gegebener Brief mit Bestellzetteln ist nicht hier angekommen und muß auf der Post verloren gegangen sein. Wir ersuchen alle die verehrlichen Handlungen, welche in der betr. Zeit Bestellungen ausgeschrieben, solche zu wiederholen, da bis heute alle Nachforschungen vergeblich gewesen sind.
Halle, den 11. April 1863.

Buchhandlung des Waisenhauses.

Herr M. Arlt in Moskau

[7427.] wird auf diesem Wege aufgefordert, meine mindestens sechsmal, seit November vor. Jahres bis heute, wiederholt an ihn gerichteten Zuschriften und Aufforderungen endlich zu beantworten und diesen nachzukommen, da auf anderem Wege von ihm keine Antwort, resp. Erledigung meiner Aufforderungen zu erlangen ist.
Leipzig, den 8. April 1863.

Hermann Costenoble.

[7428.] Von allen belletrist. Novitäten erbitte mir je 1 Expl. à cond. mit Berechnung des Baarpreises und wird dieser stets 8 Tage nach Empfang bezahlt, wenn ich solche behalte.
J. Häfele in Leipzig.

[7429.] **Buchhändler-Strazzenpapiere** in den beliebten 3 Sorten hält stets vorräthig
Robert Hoffmann in Leipzig.

[7430.] **Georg Wedekind** in Hannover bittet um gef. Zusendung von Inseraten zu der binnen 3—4 Wochen erscheinenden 2. Nr. des

Literarischen Anzeigers

Kauf. 12,000. Petitzeile 2 Ngr mit 25 % Rabatt.

Probenummern hiervon stehen zu Diensten.

[7431.] Auctions- u. antiqu. Kataloge

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft*, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[7432.] Um Zusendung von

Antiquar. Verzeichnissen, Verzeichnissen im Preise herabgesetzter Bücher, insbesondere Anzeigen über billig zu liefernde Leihbibliotheksliteratur, ersucht höflichst

Moritz Ruhl in Leipzig.

[7433.] Wir erlauben uns, den Herren Verlegern von Kunstfachen aufs neue unsere lithographische Anstalt zur recht häufigen Benutzung zu empfehlen. Unsere nahen Beziehungen zu den bedeutendsten hiesigen Künstlern setzen uns in den Stand, alle Aufträge, mögen sie nun in Illustrationen zu größeren Werken oder Jugendchriften, Portraits, Genrebildern etc. bestehen, künstlerisch auszuführen zu lassen. Wir übernehmen den Entwurf und die Ausführung, und zwar in jeder beliebigen Weise, in Kreide-, Gravir- oder Federmanier, bis zum vollendetsten lithographischen Farbendruck.

Gleichzeitig machen wir Sie auch auf unsere neue Einrichtung zur Anfertigung von Hochzinkdruckplatten aufmerksam; dieselben liefern einen Abdruck, der dem Holzschnitt gleich kommt, aber bedeutend billiger ist.

Indem wir Ihnen neben sorgfältiger und prompter Ausführung solide Preise zusichern, zeichnen

Hochachtungsvoll

Düsseldorf.

Elkan & Co.

Empfehlung.

[7434.] Die seit einer Reihe von Jahren bestehende und mit den tüchtigsten Arbeitskräften versehen

G. Mezger'sche

Xylographische Anstalt

in Braunschweig

empfeilt sich hierdurch den geehrten Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesigern zur Anfertigung von Holzschnitten in jedem Genre und ist im Stande, bei billigster Preisnotirung jeden größeren wie auch kleineren Auftrag, namentlich im wissenschaftlichen Fache, prompt und gut auszuführen.

[7435.] **Léon Zannier** in Danzig bittet um Mittheilung des Verfassers, event. wo erschienen, folgenden Werkes:

Mimik und Physiognomik,

in humorist. Weise von einem Arzte verfaßt, etwa vor 2 bis 3 Jahren.